

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 123.

Mittwoch den 28. Mai

1873.

Bekanntmachung.

betreffend die Wahl der Abgeordneten zur Handelsklasse A. I. für die mit 1874 beginnende dreijährige Wahlperiode.

Mit dem Jahre 1873 laufen die drei Jahre ab, für welche die bisherigen Abgeordneten der Handelsklasse A. I. gewählt worden waren und hat daher für die Jahre 1874 bis 1876 incl. eine Neuwahl derselben nach §. 9 pos. 1 des Gesetzes vom 19. Juli 1861 stattzufinden.

Bezüglich derselben wird bestimmt:

Die Wahl der 9 Abgeordneten der nur eine Steuergesellschaft bildenden Steuerpflichtigen der Handelsklasse A. I. des Regierungsbezirks Wiesbaden erfolgt in den drei Wahlbezirken.

Sinsichtlich der Abgrenzung derselben, der Zahl der in jedem Einzelnen zu wählenden Abgeordneten, der Wahlorte und der Wahltermine wird sodann Folgendes bekannt gemacht:

Der erste Wahlbezirk umfaßt den Hinterlandkreis, den Dillkreis, den Oberwesterwaldkreis, den Unterwesterwaldkreis, den Oberlahnkreis und den Unterlahnkreis.

Die 17 Steuerpflichtigen dieses Bezirkes wählen 2 Abgeordnete.

Wahlort: Limburg, im Saale des Rathhauses daselbst.

Wahltermin: Samstag den 14. Juni d. J. Morgens 10 Uhr.

Der zweite Wahlbezirk besteht aus dem Rheingaukreis, dem Stadtkreis Wiesbaden, dem Mainkreis, dem Oberaunuskreis, dem Unteraunuskreis und dem Landkreis Frankfurt a. M.

Die 25 Steuerpflichtigen dieses Bezirkes wählen 2 Abgeordnete.

Wahlort: Wiesbaden, im Regierungsgebäude daselbst, Bahnhofstraße 13.

Wahltermin: Mittwoch den 18. Juni d. J. Morgens 10 Uhr.

Der dritte Wahlbezirk wird von dem Stadtkreis Frankfurt a. M. gebildet.

Die 115 Steuerpflichtigen dieses Bezirkes wählen 5 Abgeordnete.

Wahlort: Frankfurt a. M., Sitzungssaal der Stadtverordneten-Versammlung daselbst.

Wahltermin: Montag den 23. Juni d. J. Morgens 10 Uhr.

In den vorbezeichneten Wahlbezirken und Terminen wird gleichzeitig auch für jeden Abgeordneten ein Stellvertreter für die Fälle etwaiger Verhinderung gewählt.

Die Wahlen werden durch den Unterzeichneten geleitet.

Wiesbaden, den 2. Mai 1873.

Der Regierungs-Commissarius:
Dr. Busch, Regierungs-Rath.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Den Bürgerausschuß lade ich zu einer Sitzung auf
Samstag den 31. Mai c. Nachmittags 3 Uhr
in den Rathhausaal ergebenst ein.

Tagesordnung:

- 1) Pflasterung des Theaterplatzes;
- 2) Veräußerung städtischen Grundeigenthums;
- 3) Erwerbung verschiedener Immobilien;
- 4) Nachträgliche Genehmigung des mit dem Wirtschaftspächter auf dem Neroberge abgeschlossenen Pachtvertrags.

Wiesbaden, den 27. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. M. Vormittags 10 Uhr sollen Sonnen-

bergerstraße 45 dahier eine Partie noch in gutem Zustande erhaltene Fenster, mit ganzen Scheiben versehen, 4' breit und 8' hoch, und 3' 8" breit und 7' 8" hoch, Flügelthüren und Jalousieläden zc. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister.
5725 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Frau Wittwe und Erben des verstorbenen Zimmermeisters Philipp Seulberger von hier ihren 86 Ruthen 44 Schuh großen Zimmer- und Bauplatz an der Humboldtstraße zw. Christian Schlichters Erben und Frau Richard Buderus Wittwe getheilt oder im Ganzen mit obervormundschaftlichem Consense im hiesigen Rathhause zum dritten- und letztenmale versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister.
5493 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 9. Juni Vormittags 9 Uhr sollen die zum Nachlasse des Herrn Philipp Christian Trumpler von hier gehörigen Mobilien, in Holz- und Polstermöbel, Bettwerk, Kleidungsstücken, Weißzeug, Gold- und Silber-Sachen, darunter eine goldene Uhr mit Kette, Glas, Porzellan und sonstigen Haus- und Küchengeräthen zc. bestehend, in dem Hause Schulgasse 8 dahier abtheilungshalber versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister.
5863 Coulin.

Bekanntmachung.

Es soll der Bau eines Cementrohr-Canals in der Kirchgasse von der Rheinstraße bis Louisenstraße **im Ganzen** oder getheilt an Denjenigen resp. Diejenigen übergeben werden, welche desfalls bis zum 3. Juni Mittags 12 Uhr das annehmbarste Anerbieten beim Gemeinderath im Rathhause einreichen. Zeichnungen und Bedingungen liegen im städtischen Ingenieur-Bureau im Rathhause, Zimmer Nr. 28, von 8 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr zur Einsicht aus.

Wiesbaden, 27. Mai 1873. Der Stadtbaumeister.
Hane.

Bekanntmachung.

Es soll der Bau eines gemauerten Canals in der Marktstraße von der Ellenbogengasse bis Orabengasse **im Ganzen** oder getheilt an Denjenigen resp. Diejenigen übergeben werden, welche desfalls bis zum 3. Juni Mittags 12 Uhr das annehmbarste Anerbieten beim Gemeinderath im Rathhause einreichen. Zeichnungen und Bedingungen liegen im städtischen Ingenieur-Bureau im Rathhause, Zimmer No. 28, von 8 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr zur Einsicht aus.

Wiesbaden, 27. Mai 1873. Der Stadtbaumeister.
Hane.

Bekanntmachung.

Es soll die Herstellung von etwa 1000 Quadrat-Meter Straßenpflaster an den Straßendurchkreuzungen der Rheinstraße und Abelhaidsstraße an Denjenigen vergeben werden, welcher desfalls das annehmbarste Anerbieten bis zum 3. Juni Mittags 12 Uhr beim Gemeinderath im Rathhause einreicht. Die Bedingungen liegen im

städtischen Ingenieurbureau im Rathhause, Zimmer No. 28, von 8 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr zur Einsicht aus.

Wiesbaden, 27. Mai 1873.

Der Stadtbaumeister.
Hane.

Curhaus zu Wiesbaden. Bekanntmachung.

Von den zur Versendung gelangten **Reunionkarten** ist eine größere Anzahl in Folge ungenauer Adresse, Wohnungswechsel u. als unbesiehlbar an die unterzeichnete Direction zurückgekommen.

Zur Erledigung etwaiger Reclamationen ist auf dem städtischen **Cur-Bureau** (im Curhause) eine **Einzeichnungsliste** aufgelegt.

Wiesbaden, den 23. Mai 1873.

Der Cur-Director.
F. Hedl.

Feuerwehr.

Die Mannschaften der **Handspiren No. 1, 2 und 3** werden zur Wahl eines **Stellvertreters** für den Abgeordneten zu dem Feuerwehrtag in Limburg auf Mittwoch den 28. Mai Abends 8 1/2 Uhr in die **Restauration Wagner**, Goldgasse 2, eingeladen.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet

Der Brand-Director: **Scheurer.**

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 28. Mai Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

- 1 vollständiges Bett,
- 4 Glasschränke,
- 1 Kanape,
- 1 runder Tisch und
- 2 Kommoden

versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. Mai 1873.

Der Gerichts-Executor.
Rücker.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 12. Mai d. J. werden Mittwoch den 28. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause 6 **Kopfkopfmattzen** versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. Mai 1873.

Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 7. Mai d. J. werden Mittwoch den 28. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: Ein Kleiderschrank, zwei Kommoden, sechs Bilder, ein Spiegel, eine Cylinderuhr, ein runder Tisch und ein Nachttisch versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. Mai 1873.

Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Notizen.

Heute Mittwoch den 28. Mai, Vormittags 11 Uhr: Versteigerung der ersten Schutts des einzigen **Ullies**, sowie der Grasmuhung auf der sog. Dreifeld auf dem Feldberg, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 122.)

Nachmittags 2 Uhr: Versteigerung der diesjährigen Heu- und Grummet-Erescenz von circa 6 1/2 Morgen Wiesen unterhalb der Hammermühle, sowie der diesjährigen Alee-Erescenz von circa 38 Morgen Land in verschiedenen Districten der Casseler Gemarkung. Sammelplatz der Steigliebhaber an der Hammermühle. (S. Tgbl. 122.)

Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung von alten Dachländen in dem Hofe des Polizei-Directions-Gebäudes dahier. (S. Tgbl. 122.)

Eine **französische Bettstelle** mit Sprungrahme und Kopfkopfmattze, ein **gewöhnliches Bett**, ein **Chaiselong**, mit grünem Rips bezogen, sind billig zu verkaufen bei

5516 **L. Reitz**, Reugasse 5.

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Vanagasse 38. 3911

Gartensties (dunkelgelber) in sehr schöner Waare bei

4443 **Aug. Havemann**, Rheinstraße 32.

Große Versteigerung von neuen sehr gut versilberten Tafelgeräthen und Bestecken,

sämmtlich auf weißem Metalle versilbert. Nächsten Donnerstag den 29. und Freitag den 30. Mai, Nachmittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in hiesigem Rathhause gegen baare Zahlung versteigert:

Eine große Parthie Eßlöffel, Gabeln, Messer, Esslöffel, Suppen- und Ragoutlöffel, Dessertmesser u. Dessertbesteck, Theesheber, Cafés-, Milch- und Rahmlannen, Theesessel, Theekannen, sowie ganze Services mit und ohne Tablette, fern Tischglocken, Butterdosen, Theebüchsen, Quilliers und Salzstelle u. u.

Die Waaren sind sämmtlich neu.

Sodann kommen zum Ausgebot:

6 silberne Cylinderuhren, 6 silberne Ketten, 6 Garnituren Brochen und Ohrringe, 6 goldene Ringe, 3 goldene Herren Remontoire.

552

Auctionator: **Ferdinand Müller.**

Auf unsere Wöhler!

Sonntag den 31. Mai: 5871

Ausflug durch das Wisperthal.

Abmarsch Samstag Abend 8 1/2 Uhr. 584

Mein neu eingerichtetes Local ist von heute an wieder geöffnet. **Ausgezeichnetes Lagerbier** per Glas 4 fr., **ausgezeichnetes Exportbier** per Glas 6 fr. bei

H. Baum, 5839

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße.

Glacé- und Sommer-Handschuhe

in reicher Auswahl empfiehlt

5867

August Weygandt,
15 Langgasse 15 (Hof-Apothete).

Gänsefedern I. Qual.

sind zu haben in Bierstadt No. 123. 5836

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Poliren und Repariren. Näh. Schwalbacherstraße 59, Dochlogis. 5849

3 Bauplätze in Mitte der Stadt, **30 Ruthen Garten** mit Wasserleitung und ein **Acker** von 110 Ruthen an der Viebrücker Chaussee zu verkaufen durch Agent **Fried. Bader**, Heleneustraße 2, Parterre. 4898

Drei noch ganz neue **Fenster** mit vollständigem Beschlag, jedes Fenster 7' hoch und 3' 3" 5" breit, sind billig zu verkaufen. Näheres Heleneustraße 10. 5859

Backsteine, in gut gebrannter Waare und auf die Baustelle Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Parthien zu kaufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 5815

Backsteine.

Ein **Backsteinmeieler**, 125.000 Stück enthaltend, ist zu verkaufen; dieselben sitzen an der Dogheimerstraße, können aber auch je zur Hälfte geliebt werden. Näh. Erb. d. W. 5867

Eine englische **Messermaschine** zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 5736

Altes **Zinn** und **Blei** wird zu den höchsten Preisen angekauft. Näheres Häfnergasse 10. 5742



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 508

Heute Fröhe treffen wieder ein in Eis verpackt: **Selgoländer Schellfische** (so frisch wie lebend), sehr frische und billige **Seezungen** (Soles), femer sind sehr frisch eingetroffen Farbutt, Schollen zum Baden und Kochen, **Ostsee-Zander** (sutak), **Gabliou** I. Qualität, **ächter Rheinsalm**, ganz frisch vom Fang, **Flussfische**, besonders sehr schöne **Karpfen** per Pfd. 32 kr., sowie kleinere **Bachforellen** per Pfd. fl. 1. 12; heute Fröhe treffen wieder ein: **Flusskrebie**.

Neue Matjes-Haringe

empfiehlt **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11. 5830

Für die bevorstehenden Feiertage

empfehle:

Fst. Confect-Mehl, Corinthen,
fst. Vorschuss No. 00, Rosinen,
Citronat, Mandeln,
fst. gest. Raffinade, Orangeat,
fst. gest. Ceylon-Zimmt,
sowie Zucker im Brod billigst.

Wilhelm Dietz,

vorn. **Fr. Strasburger**,

5848 Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstrasse.

Fr. Eisenmenger,

11 Langgasse 11,

empfiehlt täglich frisch gebrannten Kaffee zu 48, 52, 56 kr. und 1 fl. per Pfund.

In rohem Kaffee empfehle: Java zu 42, 44, 48 per Pfd., **ft. Ceylon** zu 40, 42, 44, 46, 48, 50 kr. per Pfund. 5830

Gothaer Cervelatwurst ganz und im Ausschmitt, schönen **Blaisensinken**

empfiehlt **Joh. Dillmann**,
5221 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstrasse.

Prima Schmelzbutter

empfiehlt **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11. 5830

Etwas Neues!

Dem geehrten Publikum und insbesondere zur Cur verweilenden hohen Herrschaften von Wiesbaden und Umgegend zur geneigten Notiz, daß ich zur Eröffnung einer Filiale

den 7. Juni a. c. 5433

Lager in ächten Spitzen aller Art

eröffne. Dasselbe wird alle Sorten **ächter Spitzen**: Guipure in Seide und Wolle, diverse Spitzen in Leinen und Königszwirn sowohl als feine Brabanter, geflöppelte Barben und Fanchons, feinste Batist-Daschentücher mit Spitzen etc. in großer Auswahl enthalten und empfehle ich dieses Unternehmen geneigter Nachfrage.

Lössnitz im Erzgebirge, 20. Mai 1873.

Gust. Lorenz.

Lager in Wiesbaden: Langgasse 31.

Wezugshalber ist ein elegantes, kaum gebrauchtes, mit Seiden-Damast überzogenes **Ameublement** in Mahagoni und Nußbaum, auch eine Kücheneinrichtung u. A. zu verkaufen. Näh. Vormittags von 9-10 Uhr und Mittags von 12-3 Uhr Müllerstraße 7 Bel-Stage. 5815

Eine schöne **Kalesche**, Halbverdeck, für ein- und zweispännig zu fahren, ist zu verkaufen. Näh. Exp. 5609

Meine Wohnung befindet sich nach wie vor

Zannusstraße 8.

5021 Zahnarzt **Dr. R. Walther**, American Dentist.

Stadt Strassburg,

Zannusstraße 27.

Von heute ab: **Erlanger Sommer-Lagerbier**, **Pilsener & Wiener Lagerbier**.

5558 **Franz Lill.**

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Süßwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

Delfarben und Fußbodenlacke

in allen Niancen, zum Anstrich fertig bei 4634 **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8.

Stets frische **Orangen** und **Citronen** empfiehlt

Joh. Dillmann,
5222 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstrasse.

Confirmanden-Anzüge,

von 11 fl. anfangend, empfiehlt in größter Auswahl
703 Metzgergasse 18, **H. Martin**, Metzgergasse 18.

Empfehlung.

Alle Arten **Herren-Garderoben** werden in eleganter Ausstattung zu reellen und billigen Preisen nach Maß angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisiert und gereinigt.

F. Knoop,
3965 Faulbrunnenstraße 1, Hinterhaus, 2. Stock.

Buhrkohlen,

prima Qualität, frische und stückreiche Waare, können wieder direkt vom Schiffe bezogen werden.

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.
Der Ausladeplatz ist an dem sog. Dörsenbach in Viebrich. 5220

Binger Kalk in Säcken

4245 bei **August Havemann**, Rheinstraße 32.

Ralbfleisch per Pfd. 16 kr., ausgelassenes Fett 20 kr. Steing. 23.
Steingasse 21 sind 4 leichte, noch sehr gute **Räder** zu verkaufen. 5338

Eine Grube **Dung** zu verkaufen Steingasse 9. 4860

Hochstätte 16

werden wegen Mangel an Raum 16' lange 2" dicke und 1 1/2" dicke 16' lange **tannene Borde**, tannene Gerüststangen, sowie ein zweithüriger Kleiderschrank billig verkauft.

5837 **Jacob Haberstock**,
Eine neues, gutes **Blaid** zu verkaufen Mauritiusplatz 1. 5747

Täglich gute, frische Eibutter zu 42 kr. bei
Wilhelm Dörner,

5606 Ecke der Saal- und Webergasse.

Eine **geschmückte französische Mahagoni-Bettstelle** mit Sprungfederrohme ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 5602

Zimmerspäne sind fortwährend zu haben bei
Zimmermeister **Ed. Berges**, Bleichstraße 5.

Bestellungen werden angenommen Metzgergasse 30. 5684

Alle Arten **Pflanzen** für in Gärten sind billigst zu haben
Emserstraße 8. 5644

Vorschußverein zu Wiesbaden. Eingetragene Genossenschaft.

Die diesjährige ordentliche General-Versammlung des Vereins findet

Freitag den 30. Mai l. Js. Abends 8 Uhr
im **Saalbau Schirmer** dahier statt.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Directors über die Verwaltung des Jahres 1872;
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes aus 1872;
- 3) Bericht des Ausschusses über die Prüfung der Rechnung für 1871 und Entlastung des Vorstandes;
- 4) Neuwahl von vier Ausschussmitgliedern an Stelle der nach §. 26 des Statuts ausscheidenden Herren Rechtsanwalt Friedrich Schend, Ziegeleibesitzer Georg Dahn, Kaufmann Friedrich Wilhelm Käsebiel und Kaufmann Friedrich Knauer;
- 5) Neuwahl eines Ausschussmitgliedes an Stelle des verstorbenen Herrn Ueberhändlers F. C. Nathan für den Rest der Wahlperiode desselben (1 Jahr) nach §. 27 des Statuts;
- 6) Genehmigung des Ankaufs der am Eck der Friedrichstraße und des Schillerplatzes dahier belegenen Hofraithe der Wittve und Erben des Anton Scholz und Beschlussfassung über die Anträge des Ausschusses bezüglich des daselbst zu erbauenden Geschäftstales für den Verein;
- 7) sonstige Vereinsangelegenheiten.

Wir laden zur Theilnahme an der General-Versammlung mit dem Bemerken ein, daß der gedruckte Geschäftsbericht für das Jahr 1872 und das Verzeichniß der Vereinsmitglieder nach dem Stand vom 1. Januar 1873 in unserem Bureau in Empfang genommen werden kann und in der General-Versammlung aufgelegt werden wird.

Wiesbaden, den 28. Mai 1873.

Vorschußverein zu Wiesbaden.
Eingetragene Genossenschaft.

277

Brück. Roth.

Öffentliche Versammlung.

Der Vorstand des altkatholischen Vereins ladet zu einer **General-Versammlung am Donnerstag den 29. Mai Abends 8 1/2 Uhr** in das Local des Herrn Wagner (vormals Weins), Goldgasse 2, ein.

Tagesordnung: 1) Mittheilungen über die am 4. Juni stattfindende Wahl eines altkatholischen Bischofs, über die demnächstige Gemeinde- und Specialordnung, 2) Wahl eines Delegirten zur Bischofswahl.

5868

Die

Ziehung der deutschen Lotterie

enthält **15,000 Gewinne** und findet am **4. Juni c.** in Berlin statt.

Loose sind nur noch einige Tage zu haben bei **F. de Fallois**, General-Agent der deutschen Lotterie, 14 Langgasse 14. 5791

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel

empfehlen

Fr. Knauer,

5769

Neugasse 9.

Vier Stüd 8 Fuß hohe **Lorbeerbäume** zu verkaufen. Anzu- sehen Emserstraße 8 bei Gärtner Scheurer.

5852

H. Wenz, Spiegelgasse 4.

Lebensversicherungs- & Ersparniß-Bank in Stuttgart.

Der Rechenschafts-Bericht pro 1872 ist erschienen und kann den Agenten der Bank abverlangt werden. Derselbe weist wieder äußerst günstige Ergebnisse nach.

Die Zahl der Versicherten stieg von 18,812 auf 20,312
die Versicherungssumme " " fl. 37,464,164 auf fl. 41,739,071
die Prämien-Einnahme " " 1,274,712 " " 1,394,388
Sterbefälle fielen dagegen an: 203 mit 397,700 fl.
welche anstandslose Regelung fanden.

die Prämien-Reserve stieg von fl. 4,927,683 auf " 5,652,000
der Bank-Fonds " " 6,770,312 " " 7,948,800
der Dividenden-Fonds " " 1,427,879 " " 1,663,500

Dieser Dividendenfonds kommt in den Jahren 1873—77 an die Versicherten zur Vertheilung, und entspricht einer Durchschnitts-Dividende von 36 Prozent der Prämie.

Der Jahres-Ueberschuß pro 1872 beträgt fl. 466,000 = 39 1/2 % Dividende. Im Jahre 1873 kommen fl. 275,461 Vertheilung und zwar vom 1. Januar bis 30. Juni 34 % vom 1. Juli bis 31. December 36 % der Prämie.

Die Verwaltungskosten sind wieder sehr mäßig: 4 2/10 % Jahres-Einnahme.

Zu weiterem Beitritt ladet ein
5814

Der Agent:

Wilhelm Auer.

Sonnenschirme,

Stochschirme und En-tout-cas in allen Qualitäten, reelle Waare und zu billigen Preisen, empfiehlt

H. Schweitzer.

NB. Das Ueberziehen der Schirme, sowie neue Stöcke und Reparaturen an denselben wird bestens und rasch besorgt. 58

J. Wehrheim,

Wiesbaden,

Langgasse 8.

Schirmfabrik:

Hutlager:

Sonnen- und Regenschirme, Stoff-, Filz- und Strohhüte, En-tout-cas.

Portefeuille- und Reise-Artikel, Hemden- und Manschettenknöpfe, Herrenbinden und Klipfe, Uhrketten und verschiedene Kurzwaaren ic.

Reparaturen werden schnell und billig besorgt. 5804

Schuh- & Stiefel-Lager.

Unterzeichneter empfiehlt zu bevorstehender Saison sein wohl assortirtes Lager in selbstverfertigten **Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren**, sowie in **Gummischuhen**.

G. Schäfer, Goldgasse 1. 5811

Kragen und Manschetten, Stipfe und Binden billig bei **Geschwister Sauer**, Kirchgasse 10. 5771

Schmalz per Pfd. 24 kr. bei **Fr. Malkomesius**, 5834
Eck der Schul- und Neugasse.

Presburger Vanille-Zwieback, englisches Theebrod bester Qualität, sowie alle übrigen Kaffee-Bäckereien stets zu haben bei

5861

Philipp Bein, Feinbäder, Kirchgasse 13.

10,000 Stück Backsteine

vom Abbruch zu verkaufen Emserstraße 33.

5866

Cur-Verein.

Das unterzeichnete Directorium erlaubt sich hierdurch die verehrlichen Mitglieder des Cur-Vereins, sowie alle Einwohner Wiesbadens, welche an den Bestrebungen des genannten Vereins Interesse nehmen, zu einer

General-Versammlung

Samstag den 31. Mai Abends 8 1/2 Uhr
in den Saal der Restauration Engel, Langgasse 36 eine Treppe hoch, ergebenst einzuladen.

Indem die Unterzeichneten um eine recht zahlreiche Theilnahme bitten, verweisen sie gleichzeitig auf die beigelegte Tagesordnung. Mit größter Hochachtung und Ergebenheit

Das Directorium des Cur-Vereins:

**Dr. J. W. Schirm, Dr. Aug. Genth,
G. L. Neuendorf, C. Rücker, Ferd. Heyl.**
Wiesbaden, den 26. Mai 1873.

Tagesordnung:

- 1) Bericht über die Thätigkeit des Vereins im abgelaufenen Verwaltungsjahre;
- 2) Rechnungsablage des Cassiers und Wahl einer Commission von drei Mitgliedern zur Prüfung dieser Rechnung;
- 3) Wahl von 45 Vorstandsmitgliedern pro 1873;
- 4) Besprechung über sonstige Vereinsangelegenheiten.

182

ERSTES MASKEN AUCTIONS-L.O.

Vermählungs-Anzeigen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Langgasse 27.

Limnaden-Artikel,

als:
**Ananas-Saft,
 Citronen-Saft,
 Himbeer-
 Orangen-
 Limnadenpulver**
 empfiehlt
Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 568

Alle Sorten **Chocolade** aus der Fabrik von Otto Lindenhäuser in Hanau empfiehlt zur gefälligen Abnahme
5535 Ph. Bein, Kirchgasse 13.

Prima Schmelzbutter

per Pfund 34 kr., Schweineschmalz 20 kr. empfiehlt
5809 August Kortheuer, Nerostraße 26.
 Sehr gute **Kartoffeln** 10 kr., Linsen 4 kr., Sauerkraut,
 sehr gute **Schmelzbutter** 32 kr., Milch und Rahm, Apfelwein 6 kr.
 empfiehlt
Frauz Schuth, Mehrgasse 31. 5800



Königsberger Pferdlotterie.

Loose à 1 Thlr. sind nur bis zum 1. Juni zu haben. Ziehung am 11. Juni.
W. Speth, Langgasse 27.

Das **Transportiren** der Möbel aller Art besorgt
5785 Th. Hess, Hirschgraben 4.

Kirchgasse 10, Geschwister Sauer, Kirchgasse 10,
 gegenüber dem Nonnenhof,
 empfehlen ihr Lager in **Kurz-, Weiß- und Strumpf-
 waaren, Futter- und Baumwollstoffen** zu billigen
 Preisen. 5775

Englische Herrn-Kragen und Manschetten,
 seidene **Stipfe** und **Binden**, das Neueste in großer Auswahl
 bei **August Weygandt,**
 5582 15 Langgasse 15 (Hofapotheke).

Michelsberg 18, H. Thuy, Michelsberg 18,
 empfiehlt sein **Bürstenlager** eigener Fabrik, Wiederverkäufer
 erhalten entsprechenden Rabatt. 5781

Antiseptisches Waschwasser

nach Vorschrift des Geh. Sanitätsraths **Dr. Bürow,**
 zur sicheren Beseitigung übertragener Ansteckungsstoffe, gegen
 Hautentzündungen, Fußschweiß, ac. Preis für eine Flasche 10 Sgr.
 Niederlage in **Wiesbaden** bei Herrn **Oscar Bierwirth,**
 Kirchgasse 12. 569

Portland-Cement

von der Firma **Jackson & Cie.** in **Liverpool**, in einzel-
 nen **Tonnen** zu 8 fl., in größeren **Partien** zu 7 fl. 48 kr.
 loco Lager. **F. W. Frommknecht,**
 5203 Schwalbacherstraße 15.

Hamburger Möbel-Verkauf.

Eine Garnitur kunstvoll geschnitzter **Waldfunder-Möbel**
 in feinstem rothen **Belour**, neu in der renommirtesten Hamburger
 Möbelfabrik angefertigt, soll Umständen halber verkauft werden
Wilhelmstraße 17, 2. Etage. 5767

Eine **Garnitur** (Mahagoni), bestehend aus einem **Cantelise**, zwei
Fauteuils und sechs **Sesseln**, preiswürdig zu verkaufen bei
Ph. Berghof, Tapezireur,
 5829 Friedrichstraße 28, 1 Treppe hoch.

Gute **Strohdecken** sind billig zu verkaufen in der Arbeits-
 schule, **Schulberg 10** (früher **Michelsberg 19a**). 5808

Ein **dreiarmiger Petroleum-Lüster**
 von gediegener **Geganz**, vor einigen Monaten erst aus der Fabrik
 von **Stobwasser** in **Berlin** bezogen, ist weggugshalber zu ver-
 kaufen. Anzusehen **Adelheidsstraße 25** zw. Treppen hoch. 5531

Ein neuer lackirter **Tisch, Strohhühle**, ein einbürtiger **Mei-
 derschrank, 2 Oeldruckbilder** billig zu verkaufen **Hochstraße 14,**
 1 Etage hoch. 5569

Ein feines **Chservice** aus der königl. Porzellanfabrik in **Berlin**
 ist zu verkaufen. Näheres **Bleichstraße 50** eine Etage hoch links
 von **Vormittags 11-3 Uhr**. 5213

Ein fast neuer **Rollstuhl** ist billig zu verkaufen **Louisen-
 straße 1.** 5768

Zu verkaufen.

Ein **Haus** in **Mitte der Stadt**, mit **Stallung** und **Hofraum**,
 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Näh. Exp. 5755**

Es wird **Wasche** zum **Bügeln** angenommen **Steingasse 10** im
Hinterhaus, 3. Stoc. 5823

Un **dame française** offre d'apprendre à couper les robes,
 par leçons de deux heures au prix de 36 kr. chez elle, et
 d'un florin à domicile. **Langgasse 51, Chambre 25.**

Eine **Französin** wünscht **Stunden** im **Zuschneiden von
 Kleidern**, zwei Stunden 36 kr. in ihrer Wohnung, 1 Gulden
 außer dem Hause, zu geben. **Näh. Langgasse 51, Zimmer No. 25. 5771**

Marktstrasse 23.

Marktstrasse 2

Weinlager von Heinr. Spitz.

Außer meinen **Rhein- und Moselweinen** zu 36, 45, 54 fr. per Litre excl. offerire von fl. 1, 10., 1. 30., 1. 45., 2. 20., 2. 55., 4. 40. **feines Rheingau Hochgewächs**, ebenso in **rothen Weinen: Oberingelheimer Assmannshäuser, Bordeaux, St. Julien, Malaga, Sherry, Madeira**, feine Qualität, und garantire für durchaus reellen Naturwein.

Proben werden $\frac{1}{4}$ Bout. im Laden abgegeben, sowie auf Bestellungen frei in's Geliefert.

Die in Originalfüllung von fl. 1, 10, an aufwärts in Kisten von 60—100 Bout. **Mildesheim** mit **10% Rabatt** werden direkt effectuirt.

Nähmaschinen-Fabrik

von **Aug. Sternberger, Kirchgasse 22,**

empfehl die besten Systeme, als:

Grover & Baker, für Schneider und Kappenmacher.

Cylinder- & Howe-Maschinen mit schweren Schwungrädern und großen Tischen, am vortheilhaftesten für Schuhmacher, Sattler und Hutmacher.

Wheeler- & Wilson-Maschinen, die erste und beste Maschine für Familien, Weißzeugnäherinnen und Kleidermacher.

Hand-Nähmaschinen, Doppelsteppstich und Kettenstich, Original Elias Howe, Original A. B. Howe-Maschinen.

Gründlicher Unterricht hier und außerhalb **gratis.**

Schriftliche mehrjährige Garantie.

NB. Spätere Reparaturen an den von mir gekauften Maschinen werden unentgeltlich gemacht.

Rabatt für Wiederverkäufer.



Abwehr von Ludw. Loewe & Co

Die vom Jahre gebrochenen Angriffe der **Howe-Compagnie** gegen uns wird Jedermann als **Brodneid der Amerikanischen Industrie** gegenüber der im mächtigen **Auffschwung begriffenen Deutschen** auffassen. Nähmaschinenhändler und Gewerbetreibende werden sofort merken, daß die **Howe-Co.** ihren eigenen Sterbegefang für ihr europäisches Geschäft anzustimmen beginnt. Wir Deutschen haben nicht mehr nöthig, Nähmaschinen von Amerika zu beziehen, da wir in diesem Fache jetzt über den Amerikanern stehen.

Jedenfalls ist es uns sehr angenehm, daß, während wir selbst das Publikum nur auf die **guten Eigenschaften unserer Nähmaschinen** aufmerksam machen, es die **Concurrenz** ist, welche **gleichzeitig auf die Wohltheiligkeit unserer Fabrikate hinweist.**

Wir aber haben, Dank der guten Meinung für unsere Maschine, welche uns gerade von demjenigen Publikum entgegengebracht wird, das früher **Howe-Maschinen** kaufte, Besseres zu thun, der Neigung der hiesigen Vertreter der **Howe-Co.**, sich aus Mangel anderer Beschäftigung in den Angelegenheiten Dritter in gehässiger Weise zu befassen, nachzugeben. Diese erste ist **halb gleichzeitig unsere letzte Erklärung in dieser Angelegenheit.**

Ludw. Loewe & Co.

Commandit-Gesellschaft auf Actien für Fabrikation von Nähmaschinen.
Berlin, 32 Hollmannstraße 32.



337

Schuhwaaren.

Mühlgasse 11, **Fr. Lamberti**, Mühlgasse 11, empfiehlt alle Arten selbstverfertiger Schuhe und Stiefeln, solide Arbeit, zu den möglichst billigsten Preisen. 5673

Zimmerpäne sind tarrenweise zu haben hinter der evangelischen Kirche bei Zimmermeister **Mille**. 5633

Verzinnte Neuwieder Eisenblechwaaren

in größter Auswahl bei 5328

M. Rossi, Zinngießer, Mehrgasse 2.

Eis per Pfund 4 fr., 25 Pfund 15 fr., 50 Pfund 20 fr. 100 Pfund 4 fl. ist zu jeder Tageszeit bei mir im **Gause** zu haben. 5371

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.

Insectenvertilgungsmittel,

**Mottenpulver und Essenz,
Insectenpulver und Essenz,
Fliegenleim und Fliegenpapier,
Wanzenotod,
Tineol gegen Schwaben**

z. z.

besieht die Drogenhandlung von
Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Australisches Schnaken- oder Mosquito-Vertilgungspulver

und
Mosquito-Wasser zur sofortigen Binderung der gestochenen
ellen, nur allein ächt zu haben in der Drogenhandlung von
Albert Kirschbaum, Langgasse 53.

Fruchtzucker à Pfd. 20 fr.

besieht
H. Wenz, Conditior. 4582

Alle Sorten **Kaffee, Thee, Chocolate,**
prima **Schweineeschmalz** per Pfd. 20 fr.,
bestes **Apfelkraut** per Pfd. 14 fr.,
alle Sorten **grüne Gemüse, Salat,**
neue Gurken, sowie alle **Spezereiwaaren**
den billigsten Preisen.
Wilh. Dörner,
Ede der Weber- und Saalgasse.

Russisches Süß-Sauer-Brod und Speckkuchen

haben bei
**Bäder Mayer, Steingasse 7, und
Chr. Ritzel Wwe.**

zu verkaufen sind:

- 1) Eine **herrschaftliche Villa**, auf das eleganteste einge-
richtet, mit Garten, Stallungen z., belegen an der Sonnen-
bergerstraße, Preis 100,000 fl.;
- 2) ein **Landhaus** mit großem Garten (Bauplatz) an der Sonnen-
bergerstraße, Preis 60,000 fl.;
- 3) ein **Landhaus** an der Mainzerstraße mit Garten, Preis
40,000 fl.;
- 4) ein **Landhaus** an der Emserstraße mit Hintergebäude und
Garten, Preis 21,000 fl.;
- 5) ein **Landhaus** in der Schützenhofstraße mit Garten, Preis
37,000 fl.;
- 6) ein **Terrain** mit 2 Gebäuden, circa 10 Morgen groß,
bereits zu genehmigten Baupläzen eingetheilt, Preis 350,000 fl.
Näheres bei Rechtsconsulenten **Nickel, Helenenstr. 22**, zwischen
2 und 3 Uhr Mittags. 5663

Ein in bester Lage der Stadt befindliches **Haus**, worin seit
jahen ein frequentes **Colonialwaaren-Geschäft** betrieben
wird, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch

Fried. Bader, Helenenstraße 2.

Ein gebr. **Kinderwagen** zu verk. Mühlgasse 13, 1. St. 5819

Ein **Kanape** ist zu verkaufen Steingasse 23, Hth. 5827

Ein **Metzgerflok** (Scheibe) billig zu verkaufen Faulbrunnen-
gasse 1a. 5826

Das **Haus** Hochstätte 18 ist aus freier Hand zu verk. 5825

Hochstätte 18 sind blaue **Kartoffeln** zu verkaufen. 5825

Ein **Kinderwagen** zu verkaufen Drantenstraße 2. 5761

An der Josteiner Straße sind **Zimmerbänke** zu haben. 5812

Ein gebrauchtes **Flavier** ist billig zu verkaufen Helenenstraße 7,
Stod. 5713

Vivat Evachen!

Heut' find's gerade 20 Jahr,
Wo's Evachen geboren ward,
Und weil das Evachen immer lacht,
Drum sei ihr heut ein Hoch gebracht.
Ein Hoch so hoch als bis in Himmel
Und donnern solls wie Schlachtgetimmel.
In der Lehrstraße soll das Hoch beginnen
Und bis in die Platterstraße dringen.
Von wegen der lieben Natur
Ist's uns ums Häpchen nur.

5790

Es wurden von einem Schleifer zwei **Taschenmesser** zum
Schleifen abgeholt und kann sich der Eigentümer Nerostraße 16
im Dachlogis melden. 5786

Verloren wurde eine **Stahl-Brille** mit blauen
Gläsern. Gegen Belohnung im „Schwarzen
Bock“, Zimmer No. 54, abzugeben. 5838

Auf dem Wege vom Neroberg nach dem Speierkopf wurde ein
goldenes, blau emallirtes Medaillon verloren. Ab-
zugeben gegen gute Belohnung in der Exp. d. Bl. 5793

Verloren auf dem Wege von der Mainzerstraße
nach der Webergasse (Hotel „zum Stern“) ein
schweres **goldenes Armband**. Der Wiederbrin-
ger erhält 50 fl. Belohnung Mainzerstraße 2a. 5796

Ein **Portemonnaie** mit wenigem Inhalt gefunden. Abzuholen
bei Herrn **Erner, Neugasse 7.** 5858

In dem Laden Neugasse 17 ist ein **Schirm** stehen geblieben.
Abzuholen gegen die Einrückungsgebühren. 5813

Entlaufen ein **Lamm**. Abzuliefern gegen Belohnung bei D.
Kraft, Dogheimerstraße 6. Vor Ankauf wird gewarnt. 5853

Eine weiße **Pfauentaube** ist entfliegen. Abzugeben gegen
Belohnung Neugasse 22. 5862

Es wird Jemand zum Bedragen gesucht Kirchgasse 35. 5789

Mädchen können das Weißzeug- und Maschinennähen gründlich
erlernen (Unbemittelte unentgeltlich) Mühlgasse 1 im Nähmaschinen-
Laden; daselbst ist vor einiger Zeit ein **Regenschirm** stehen ge-
blieben und kann ihn der Eigentümer in Empfang nehmen. 5750

Geübte **Kleidermacherinnen** werden gesucht Taubensstraße 6 zwei
Stiegen hoch. 5774

Ein **Monatmädchen** gesucht Elisabethenstraße 29, 3. St. h. 5766

Ein **Monatmädchen** wird zum 1. Juni gesucht. Näheres in der
Expedition. 5782

Marktstraße 38 wird Jemand zum Bedragen gesucht. 5828

Eine **Frau** sucht auf gleich eine **Monatstelle**. Näheres Mau-
ritiusplatz 4 im 3. Stod. 5802

Ein **Bügelmädchen** sucht dauernde Beschäftigung. N. Ellenbogen. 6.

Gesucht Dienstpersonal jeder Branche, nur mit guten
Zeugnissen; Herrschaften kann gutes Dienst-
personal empfohlen werden durch **Frau Wintermeyer, große
Burgstraße 8.** 5830

Ein tüchtiges **Hausmädchen** mit guten Zeugnissen sucht Stelle
in einem Herrschaftshaus durch **Frau Probator Ebert Wwe.,
H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod.** 5870

Ein anständiges **Mädchen** oder **Kinderfrau**, welche die Pflege
eines Kindes versteht, wird sofort gegen hohen Lohn gesucht. Näh.
bei der Expedition d. Bl. 5765

Für ein sehr gut empfohlenes **Mädchen** wird Anfangs Juni eine
Stelle gesucht. Näheres bei H. W. H., Helenenstraße 12 im
2. Stod. 5780

Ein **gewandtes Lademädchen** mit guten Zeugnissen sucht Stelle
durch **Kitter, Mauergasse 2.** 5753

Ein **Lademädchen** gesucht. Näheres Expedition. 5805

Mädchen finden Stellen d. H. Nagß, Faulbrunnenstr. 10. 5824
 Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit und Bedienung der Fremden gesucht. Näheres Karlsstraße 6 im 1. Stock. 5759
 Ein kräftiges Mädchen wird gesucht in der Bonbonsfabrik von Kraak im Badhaus zum Bären. 5762
 Stiftstraße 9 wird ein braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht. 5798
 Ein gebildetes Mädchen, welches französisch spricht, serviren und gut nähen kann, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle als Bonne bei einem Kinde, Kammerjungfer oder feineres Zimmermädchen. Näheres Wilhelmstraße 8, Bel-Etage. 5811
 Mehrere gute Köchinnen, welche auch Hausarbeit übernehmen, und einige tüchtige Zimmermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen jeder Branche Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 5795
 Ein braves Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn gesucht. Näh. bei der Expedition d. Bl. 5831
 Eine Kammerjungfer, welche Kleider machen und fristren kann, sucht eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 27. 5822
 Ein Mädchen (Köchin), welches bürgerlich zu kochen versteht, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Kranzplatz 10. 5820
 Ein freundliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein, am liebsten in einer stillen Familie. Näh. Schwalbacherstraße 2g eine Treppe hoch links. 5816
 Ein gebildetes Mädchen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Ladenmädchen oder feineres Zimmermädchen. Näheres bei F. Birk, Mühlgasse 1. 5842
 Ein Dienstmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht von W. Jung, Ecke der Adelheidstraße und Adolphsallee. 5841
 Ein braves Mädchen für Hausarbeit zum 8. Juni gesucht. Näh. Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße. 5840
 Ein Dienstmädchen gesucht Langgasse 15 im Laden. 5865
 Mädchen auf gleich und später gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 5860
 Ein tüchtiges Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 5. 5859
 Eine tüchtige Hotelköchin wird für auswärts gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 5860
 Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen mit guten Zeugnissen können Stellen erhalten durch F. Birk, Mühlg. 1. 5843
 Ecke der Hellmundstraße 25 wird ein Mädchen gesucht. 5846
 Ein Mädchen, das kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Hochstraße 19, 2 Stiegen hoch. 5847
 In ein hiesiges Colonialwaaren-, Parfümerie- und Destilliergeschäft wird ein Lehrling gesucht. Anerbietungen unter F. Z. 14 an die Exp. d. Bl. zu richten. 5857
 Einen Tapezierergehilfen sucht Friedrich Steinmeh. 5855
 Ein Jungschmied wird gesucht. Näh. Exp. 5854
 Kellner und Hausmädchen werden gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 1. 5783
 Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei F. Petermann, Schuhmacher, Metzgergasse 37. 5763
 Ein starker Hausbursche gesucht von H. Wenz, Spiegelgasse 4. 5852

Maschinenschlosser und Dreher

finden dauernde Beschäftigung. Näheres Entserstraße 33. 5866
 Ein ordentlicher Hausknecht kann sofort eintreten. Näheres Neugasse 3. 5845
15.000 fl. gegen gute Hypothek und pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5788
3000, 4000, 10.000 fl. solide Rauffillingsforderungen werden zu cediren gesucht. Näh. Exp. 5787
1500 fl. Vormundchaftsgelder liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 5806
900 fl. liegen gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 5807

Adelheidstraße 13 sind 1 oder 2 neumöblirte, sehr freundl. Parterrezimmer zu vermieten.
 Goldgasse 5 sind zwei unmöblirte Zimmer zu vermieten.
 Heleneustraße 18, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm.
 Hellmundstraße 5 ein möblirtes Zimmer zu vermieten.
 Moritzstraße 8 ist eine Dachkammer zu vermieten.
 Nerostraße 29 ein möblirtes Parterre-Cabinet zu verm.
 Nicolaistraße 6a ist die Bel-Etage auf 1. Juli zu miethen.
 Schulgasse 9 im 2. Stock eine möblirte Mansarde an Herrn zu vermieten.
 Schwalbacherstraße 43 ist ein unmöblirtes Zimmer auf an eine einzelne Person zu vermieten. Näh. dasselbst Part.
 Stiftstraße 9 ist ein vollständiges kleines Logis auf 1. zu vermieten.
 Taunusstraße 57 Parterre 1—2 möbl. Zimmer zu verm.
 Webergasse 40 ist ein großes Parterrezimmer zu verm.
 Sieben möblirte Herrschafts-Zimmer in bester, gesündester Bel-Etage, sind im Ganzen oder getheilt, mit oder Küche, zu vermieten. Näheres Expedition.
 Auf 1. Juli ist eine Wohnung in der zweiten Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u., an eine stille Mieth zu vermieten. Näheres Expedition.
 In einem Landhause ist ein unmöblirtes Zimmer an einen ständigen Herrn so gleich zu vermieten. Näh. Expedition. 5808
 Ein reinlicher Arbeiter findet Logis Steingasse 19, 2. St. 5809
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Faulbrunnenstr. 1, Dachl., Wdh. 5808

Freunden und Bekannter die traurige Nachricht, daß
Fräulein Fanny Bastian,
 Sonntag den 25. Mai in Folge einer Lungenentzündung im Kreuznach sanft entschlafen ist.
 Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 3 Uhr vom hiesigen Leichenhause aus Statt.
 5869 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Für die Hinterbliebenen des verunglückten Schaffners Schrant ist weiter erhalten: Von Herrn C. J. 1 fl. 45 kr. und von Herrn C. R. 1 fl. 10 von Herrn Schreiner Carl Müller 1 fl. und von Ungenannt 1 fl. 45 was dankend bescheinigt A. Heinemann, vorm. F. W. Käsebieter
 Frankfurt, 26. Mai. (Viehmarkt.) Angetrieben waren: 360 Ochsen, 150 Kühe und Kinder, 290 Kälber, 400 Hammel. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qual. 42 fl., 2. Qual. 40 fl., Kühe 1. Qual. 37 fl., 2. Qual. 35 fl., Kälber 40 fl., Hammel 36 fl.

Tages-Kalender.

Musik am Hochbrunnen Morgens von 7—8 Uhr.
 Bade-Anstalt Guckuck (jetzt C. A. Hölzel) im Nerothal ist täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.
 Heute Mittwoch den 28. Mai.
 Wochen-Zeichenschule. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Schule am dem Michelsberge.
 Weibliche Fortbildungsschule Nachmittags 3 Uhr in der II. Clementarstraße Zimmer No. 10.
 Wiesbadener Gasbeleuchtungs-Gesellschaft. Nachmittags 3 Uhr: General-Versammlung im Lokale der Gesellschaft Friedrichstraße 40.
 Furhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr Unterhaltungsmusik und Ball im großen Saale.
 Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Mannschaften der Hauptspritzen No. 1, 2 und 3 in der Restauration Wagner, Goldgasse 2.
 Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule.
 Königliche Schauspiele. „Mignon“. Oper in 3 Akten. Mit Benutzung des Goetheschen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 26. Mai, Henriette, Wittve des Goldarbeiters Wilhelm Schellenberger von hier, alt 87 J. 8 W. 13 E. — Am 27. Mai, eine T. des Schutzmanns Christoph Braun dahier.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich hier- selbst eine **chemische Kunst-Wascherei** für Herrn- und Damenkleiderstoffe in Wolle und Seide, Handschuhen, Pelz, Shawles aller Art und Federn, sowie im **Reinigen von Flecken** aus Stoffen etablirt habe.

Ich empfehle mich in dieser Branche einem hohen Adel, wie dem geehrten Publikum und bitte um gütigen Zuspruch.

Frau **Zilles**, Webergasse 15, 1. Etage.

On parle français. 4475

Hiermit beehren wir uns die ergebene Mit- theilung zu machen, daß wir am hiesigen Plage ein **Herren-Garderobegeschäft** nach Maß und fertiger Waare unter der Firma **P. S. Vallet**, Webergasse 15, errichtet haben.

Durch langjährige Erfahrungen, Praxis und vollkommene Fachkenntniß, welche wir in den Hauptstädten Deutschlands Frankreichs u. u. und Bekanntschaften mit den besten Fabriken erworben haben, setzen uns in den Stand, allen Anforderungen nach jeder Richtung hin zu genügen. Wir werden es als unsere Aufgaben erachte, durch die sorgfältigste, reellste und schnellste Bedienung die vollkommene Zufriedenheit unserer ge- ehrten Kunden zu erwerben.

Indem wir uns dem hohen Adel, wie dem geehrten Publi- kum empfehlen, bitten wir um geneigten Zuspruch.

Mit Hochachtung und Ergebenheit zeichnen
P. S. Vallet.

H. Zilles, Geschäftsführer.
4474

Neugasse 11, Neugasse 11,

Carl Schulze,

5880

vormals **G. Rach & Co.,**

empfehlte eine reichhaltige Auswahl in

Nouveautés,

als: Agrements, Ornamente, Agraffen u., mit und ohne Perlen, sowie leinene, wollene und seidene

Guipurespitzen

in Imitation und ächt zu den billigsten Preisen.

Eine schöne Auswahl **Damen- und Kinder-Güte** in Piqué, Jaconnet und Mull bei

4056 **A. & M. Dotzheimer**, Langgasse 10.

Strohüte

für Herren und Damen empfiehlt in großer Auswahl

Carl Schulze,

8579

Neugasse 11.

Heinrich Martin,

Mehrgasse 18,

Mehrgasse 18.

Lager

702

fertiger Herren- und Knabenanzüge

in bekannter, solider Arbeit und zu den billigsten Preisen.

Pariser Hof,

Spiegelgasse.

Wegen Geschäfts-Aufgabe
totaler Ausverkauf eines großen
Kurzwaaen-Lagers

zu nochmals bedeutend herabgesetzten Preisen, bestehend in:

Portefeuille-Waaren, Bürsten, Kautschuk-Kämmen, Hosenträgern, Strumpfbändern, Seifen, Haarölen, Odeurs, Kordeln, Bändern, Ligen, Zwirnen, Schuhfüßen, Besatzbändern, leinenen und baum- wollenen Bändern u.

Der Verkauf dauert nur noch bis Ende Mai!

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

von **Jean Jeuck**, Hochstraße 26 im 2. Stod, empfiehlt alle Sorten **Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren** in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. 12995

Zu verkaufen

ein **Schreibpult** und eine **Badewanne** Draxenstr. 2. 3600

Ein gut gebautes **Landhaus** mittlerer Größe mit 52 Ruthen Garten an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Näh. Exped. 4586

Ein **Ader** ganz nahe bei der Stadt zu verkaufen. Näheres Expedition. 5288

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs, Schlafdivan u., preiswürdig zu verkaufen bei

9020 **W. Sternberger**, Tapeziret, Marktplatz 3.

Zu kaufen gesucht wird ein **gangbares Geschäft** oder auch die **Betheiligung mit ungefähr 6 bis 7000 Thlr.** an einem solchen gewünscht. Offerten unter A. W. 96 besorgt die Expedition d. Bl. 5102

Eine gangbare **Bierwirthschaft** zu übernehmen gesucht. Offerten unter Z. L. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 5193

Ankauf von Flaschen Neugasse 1a, Porzellanladen. 8839

Um mit unserem Lager in

Sommer-Jaquettes und Talmas

in **Rips** und **Cachemire** zu räumen, verkaufen wir dieselben zu **herabgesetzten Preisen.**

Gebrüder Reifenberg,

11 Langgasse 11,

I. Stock.

5497

Gebrüder Süss,

**55 Langgasse, im Badhaus zum „Schwarzen Bod“, und
24 Langgasse, im Badhaus zum „Goldenen Brunnen“,**

empfehlen

Ihr reichhaltiges Lager in

fertigen Herren- und Knaben-Anzügen

für die bevorstehende Saison zu untenstehenden Preisen:

Frühjahrs-Paletots	von Thlr.	6. —	} an.
ditto Anzüge (Jaquette, Hose und Weste von einem Stoff)	"	8. —	
ditto Jaquette	"	4. 20.	
ditto Säckchen	"	3. 15.	
Schwarze Anzüge	"	9. —	
ditto Tuchröcke	"	5. —	
Confirmanden-Anzüge	"	6. 10.	
Jagd-Duppen	"	2. 15.	
Arbeits-Säckchen	"	2. —	

Gebrüder Reifenberg,

11 Langgasse 11,

I. Stock,

empfehlen ihr **grosses Lager** in
zu sehr billigen Preisen.

Tuchjacken jeder Art

5498

Carl Georg, Michelsberg 8, früher Mauritiusplatz 7,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in allen Sorten Herren- und Knabenhüten und Mützen, insbesondere sehr leichte und dauerhafte seidene Mützen ohne Watte, sowie alle Sorten Uniform- und Confirmanden-Kappen.
Großes Fabriklager in Hosenträgern und Halsbinden. Reparaturen an allen Sorten Herren- und Knabenhüten werden schnell und billigt ausgeführt. 4856

Flanell-Schweißblätter

das Paar 18 kr. empfiehlt
3868 G. Wallenfels, 33 Langgasse 33.

Das Neueste in Bekleidungsartikeln als: Agreements, Ornamente, Agraffen, Franzen, Knöpfe u. s. w., sowie Militär-Effekten empfiehlt in schöner Auswahl zu billigen Preisen
5211 H. Exner, Posamentier,
7 Neugasse 7.

Ia Ruhrkohlen und Brennholz

in allen Quantitäten billigt bei
11132 Aug. Havemann, Rheinstraße 32.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

bester Qualität per Malter 2 fl. 48 kr. in der
Kohlen- und Holzhandlung von F. Leimer,
4235 Feldstraße 11 und Hellmundstraße 7.

Michelsberg 3 bei Wwe. Birnbaum sind fortwährend Lohkuchen und kleingemachtes Holz zu haben; auch ist daselbst eine große Badewanne von Zink und ein großes Schreibpult zu verkaufen. 24

Blumen- und Baumstämme

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen
208 W. Gall in Wiesbaden.

Zwei elegante Landhäuser in schöner Lage mit Gärten sind um den Preis von 26,000 und 18,000 fl. zu verkaufen.

Zwei rentable Häuser in gesunder Lage, wovon das eine neu und fein eingerichtet, mit Gärten sind unter soliden Bedingungen zu verkaufen durch Agent Jos. Jmand, Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse 2. 394

Eine schöne Villa in beliebiger Lage, mit 60 Ruthen angelegtem Garten, ist wegzugshalber preiswürdig zu verkaufen. Näh. durch Agent Jos. Jmand, Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse 2. 394

Unterzeichnete bringt ihre Glanz- und Fein-Bücherei in empfehlende Erinnerung.

2701 Frau Damm, Moritzstraße 9 im Mittelbau.

Alle Sorten Flaschen werden angekauft. N. Nerostr. 19. 329

Ein hiesiges, gut rentables Speccerei- u. Geschäft auf 1. October d. J. zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition d. Bl. 5574

An- und Verkauf von Möbel, Betten, Kleider u. bei
755 W. Schwenc, Kirchhofsgasse 3.

An- und Verkauf von Möbel, Kleidern, Weißzeug, Schuhen u. dergl. m. bei Wilh. Münz, Häfnergasse 3. 3678

Einige Aeder mit ewigem Alee sind zu verkaufen. Näheres Dopheimerstraße 4. 5068

Rohr- und Strohstühle, sowie alle Arten Möbel und Spiegel sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 5105

Zwei zweithürige Kleiderschränke billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 4662

Prima neuen Elb-Caviar, neue Matjes-Häringe bei 5136 Chr. Wolf, Taunusstraße 25.

Feinste Messina-Orangen,
süße, vollsaftige Frucht, eingetroffen bei
Robert Schaefer,
5557 Marktstraße 26.

Chocolade-Niederlage

der Fabrik von Gebr. de Georgi in Frankfurt a. M.,
frische Waare zu Fabrikpreisen, bei
5558 Georg Mades, Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Früchtenzucker

und besten Honig billigt bei
5137 Chr. Wolf, Taunusstraße 25.

per Stück Neue Matjes-Häringe per Dhd.
5 kr. 48 kr.
eingetroffen bei Franz Imbach, Metzgergasse 9. 5573

Prima Straßburger Schachtelkäse

in neuer, schöner Waare eingetroffen bei
5589 Christian Wolf, Taunusstraße 25.

Ein Bauplatz

von ca. 32 Ruthen in der verlängerten Rheinstraße (Südseite) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 4867

Zur gefälligen Beachtung.

Alle in das Sattler- und Tapezieren-Fach einschlagende Arbeiten in und außer dem Hause werden bei rascher und solider Arbeit billig ausgeführt. Näheres Nerostraße 36 im Hinterhaus.

Daselbst ist auch eine gebrauchte Kinderbadewanne von Zink und ein Kinderwagen billig zu verkaufen. 5570

Aies, Sand oder Grund wird zu fahren gesucht. Näh. in der Expedition dieses Blattes. 5618

Stiftstraße 16 sind 6 gefüllte Oleander zu verkaufen. 5306

Ein hiesiges Großhandlungsgeschäft sucht zur Vertheiligung mit oder ohne Capital eine kaufmännische Kraft, welche die Kenntniß derartiger Geschäfte aufs vollständigste beherrscht, ohne daß dabei eine angestrengte Thätigkeit in Anspruch genommen würde. Gefällige Anfragen vermittelt die Expedition. 5402

Zwei Hunde zugelaufen,

1) ein gelb- und weißgestrecktes Windspiel, 2) ein graues Pinscherhündchen. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Feldstraße 3, Parterre. 5648

Entflogen

am vergangenen Sonntag Abend ein Dittelsint-Bastard (Männchen). Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Querstraße 1 Parterre. 5706

Kleidermacherinnen,

mir solche, welche in ihrem Fach durchaus tüchtig sind, finden dauernde Beschäftigung. Näh. Nerostraße 2, 2. Etage. 5708

Fünf bis sechs Mädchen finden bei freier Wohnung und gutem Tagelohn dauernde Beschäftigung in der Kunstwollfabrik von C. F. Cademann in Viebrich a. Rh. 5733

Mädchen, welche nähen können, finden Beschäftigung. Näheres Wellrichstraße 22. 5662

Geübte Kleidermacherinnen auf gleich gesucht.

C. Brühl, Webergasse 18. 5744

Häfnergasse 7 wird Jemand zum Bedtragen gesucht. 5168
 Eine Kleidermacherin, welche mit der Maschine außer dem Hause arbeitet, hat noch Tage zu befehen. Näheres Adlerstraße 34, 1. Stod. 5200
 Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen. Näheres Goldgasse 21, 1 Stiege hoch. 1694
 Ein perfektes Bügelmädchen auf's ganze Jahr gesucht bei P. H. Scherer, auf der Bleiche im Wellritzthale. 5639

Stellen-Gesuche.

Den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern kann jederzeit mit den besten Zeugnissen versehenes Dienstpersonal, als: Köche, Kellner, Diener, Hausburshen, Kammerjungfern, Gouvernanten, Köchinnen, Zimmer-, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen nachgewiesen werden, ebenso kann Dienstpersonal mit guten Zeugnissen jederzeit Stellen erhalten durch das Agentur-, Commissions- und Stellennachweise-Bureau von

Fr. Birek, Mühlgasse 1. 5542

Nerostraße 9 wird ein braves Mädchen auf gleich gesucht. 4540
 Ein ordentliches Dienstmädchen auf gleich gesucht Neug. 18. 5000
 Eine junge Köchlerin, welche in der deutschen und französischen Sprache gleichmäßig bewandert und in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Bonne oder Ladennädchen. Näheres Expedition. 5403

Ein erfahrenes Kindermädchen gesucht. N. Wilhelmstraße 10. 5517

Ein junges, braves Mädchen gesucht Kirchgasse 20, Vorderh. 3. Stod

Ein solides, fleißiges Zimmermädchen gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, mögen sich melden. Näheres Exped. 5588

Ein Dienstmädchen gesucht Kirchgasse 15a, Seitenban. 2282

Ein anständiges Mädchen wünscht bis zum 6. Juni eine Stelle als Köchin in einem Herrschaftshaus oder Privathotel. Näheres Rheinstraße 354 in Biebrich. 5520

Bei einer bejahrten kränklichen Dame wird zur Bedienung eine wohlherzogene Person gesetzeren Alters und von ganz zuverlässigem liebevollen und umsichtigen Charakter gesucht, welche im Schreiben und Weisnähen bewandert ist und sich zugleich leichteren häuslichen Arbeiten unterzieht. Offerten sub K. S. 99 befördert die Exped. dieses Blattes. 5732

Stiftstraße 6 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 5384

Eine gesunde Amme sucht einen Schendienst. Näheres Metzgergasse 32 zwei Stiegen hoch. 5605

Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, sucht eine Stelle. Näh. Adlerstraße 16 Part. 5671

Ein junges Mädchen, das schon einige Zeit in einem Laden und als Bonne bei einem Kinde beschäftigt war, sucht eine ähnliche Stelle oder auch als Kammerjungfer und kann sofort eintreten. Genauere Adressen beliebe man in der Exped. d. Bl. unter No. 136 A. P. abzugeben. 5679

Ein gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, Kleider machen und feisiren kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer bei einer Herrschaft, die auf Reisen geht. Näheres Saalgasse 20, 1ster Stod. 5716

Ein Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder bei einer Herrschaft. Näheres Nikolastraße 1. 5705

Ein Schlosserlehrling gesucht bei Schlosser Müller, Herrmannstraße 5. 3006

Einen Lehrling sucht H. Heise, Schreiner, Kirchgasse 20. 3267

Ein braver Bursche von 16—18 Jahren wird als Hausbursh gesucht. Näheres Expedition. 4994

Zwei tüchtige Uhrmacher werden gegen hohen Lohn gesucht von H. H. Herber in Bad Schwalbach. 5242

Ein Wärter für das hiesige Civil-Hospital wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Die Verwaltung. 5533

6—8 Lünchergesellen für Speisarbeit gesucht. Näh. Exped. 5533

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei Goldarbeiter H. Olsson. 5506

Tapeziergehilfen sucht A. Mendel, Kirchgasse 4. 5752

Ein mit guten Zeugnissen versehener Herrschaftsdienner, welcher in größeren Häusern conditionirte, sucht sogleich eine Stelle. Faulbrunnenstraße 10, Parterre. 50

Ein Commis mit schöner Handschrift sucht Stelle, am liebsten auf einem Comptoir. Näheres in der Expedition d. Bl. 50

Ein gewandter Herrschaftsdienner sofort gesucht. Näh. Exped. 50

Buchbinderlehrling gesucht bei C. Schellenberg, Goldgasse 4. 14

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emjerstraße 29c. 122

Ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen kann eintreten bei B. Warnede, Mechanikus und Optikus. 135

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Morizstraße 24. 47

Einen Lehrling sucht Tapezierer Jung. 54

3000 fl. auf erste Hypothek auszuleihen. Näh. Exped. 158

5800 fl. Vormundchaftsgelder sind auszuleihen. Näheres in Expedition d. Bl. 53

Auf Ende September wird ein Logis von 6—7 Zimmern nebst Zubehör, oder ein kleines Haus, womöglich nahe dem Bahnhof gesucht. Adressen unter C. B. poste restante franco Mainz. 56

Blumenstraße 5 (Villa) zwei möbl. Zimmer zu verm. 52

Frankenstraße 9 in dem neuerbauten Vorder- und Hinterhaus sind auf 1. Juli große und kleine, bequem eingerichtete, schöne Wohnungen zu verm. Näh. bei Herrn Eichhorn daselbst. 478

Helenenstraße 18a ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 432

Helenenstraße 24, 1 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 527

Herrnmühlgasse 1 sind 2 Zimmer mit Mansarde zu verm. 574

Kirchgasse 4 eine Stiege hoch ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 477

Langgasse 11, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 1538

Langgasse 29, 1 Stod, ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 568

Mühlgasse 4 sind 2 möblirte Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten. 567

Neugasse 1a, 2 Treppen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 547

Nikolausstrasse 6 ist eine Etage zu vermieten. 548

Rheinbahnstrasse 5 sind große, elegante, neue Herrschafts-Wohnungen zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10—12 Uhr. 5521

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte zweite Etage, bestehend aus Salon, 6 Zimmern, Küche u., ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 4901

Taanusstraße 21 fein möblirte Wohnungen zu verm. 384

Möblirtes Zimmer zu vermieten Dogheimerstraße 18. 1518

Zu vermieten 3 hübsch möblirte Zimmer, Sommerseite, in schönster Lage, auf Wunsch auch Küche und Mansarde. Näheres Weberstraße 1 im Gartenhaus. 3385

Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer (Bel-Etage) sind für 1 oder 2 Personen zu vermieten. Näheres Expedition. 4146

In bester Lage der Stadt sind möblirte Parterrezimmer für 25 fl. monatlich zu vermieten. Näheres Expedition. 5271

Ein großes, möblirtes Zimmer mit einer Kammer ist in einem Landhause in der Nähe des Curhauses mit oder ohne Kost an eine ruhige Dame auf längere Zeit zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt H. Stein, große Burgstraße 2. 5524

In Biebrich ist ein großes, möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Rhein zu vermieten. Näheres Rheinstraße 326 daselbst. 5640

Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 13. 5787